



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

31. Mai 2011  
Folge 10/2011

## Inhalt

|   |      |
|---|------|
| Flächenwidmungspläne .....                                  | 3    |
| Bebauungspläne.....   | 4, 5 |
| Öffentliche Straßenbeleuchtung.....                         | 5    |
| Parkgebührenverordnung 1990; Abänderung .....               | 5    |
| Zuschlagsabgabe zur besonderen Ortstaxe .....               | 5, 6 |
| Besondere Ortstaxe:<br>Abänderung bezüglich Wohnwagen ..... | 6    |
| Stellenausschreibung .....                                  | 6    |
| Impressum .....   | 6    |
| Öffentliche Ausschreibung .....                             | 7    |



## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/35438/2011/011

Salzburg, 20. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Änderung des Flächenwidmungsplanes 1997 und des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 27/G1 Dr. Sylvester-Str.“ für ein Gebiet im Bereich Benevolistraße, Gst. 540/15, 540/16 (Teilfläche), u.a., KG Morzg; Kundmachung der öffentlichen Auflage der Entwürfe**

### Kundmachung

Gemäß § 67 Abs 5 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl Nr 88/2010), wird kundgemacht, dass die Entwürfe der beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [also in der Fassung der 67. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 2.2.2011, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 9/2011, Seite 3]) und der 2. Änderung bzw. Erweiterung (Neuaufstellung) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 27/G1 Dr. Sylvester-Str.“ für ein Gebiet im Bereich Benevolistraße, Gst. 540/15, 540/16 (Teilfläche), u.a., KG Morzg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 6 und ON 7 („Morzg-Nonntal 27/G1/N2 Dr. Sylvester-Str.“), samt dem erforderlichen Wortlaut, zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen (Ausschlusskriterien und Umweltherheblichkeit) wurde festgestellt, dass keine Umweltprüfung erforderlich ist.

Die Auflage zur allgemeinen Einsicht erfolgt vier Wochen lang und zwar in der Zeit vom 01.06.2011 bis einschließlich 29.06.2011, bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 4. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden.

Innerhalb der Auflagefrist können von Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zu den Entwürfen erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/24646/2011/012

Salzburg, 19. Mai 2011

**Betrifft:**  
**TAÄ Steinecker Moden - Vogelweiderstraße 44b; Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) im vereinfachten Verfahren gemäß § 69 ROG 2009 im Bereich Vogelweiderstraße 44b, Teilflächen der Grundparzellen 1765/22 und 1765/27 KG Salzburg, Kennzeichnung von Flächen für Einzelhandelsnutzungen in Betriebs- oder Gewerbegebieten; Kundmachung des Beschlusses**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 11.5.2011 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl Nr 88/2010), die 68. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [also in der Fassung der 67. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 2.2.2011, kundgemacht im Amtsblatt Nr.9/2011]) im Bereich Vogelweiderstraße 44b, Teilflächen der Grundparzellen 1765/22 und 1765/27 KG Salzburg, zur Kennzeichnung von Flächen für Einzelhandelsnutzungen in Betriebs- oder Gewerbegebieten, entsprechend der planlichen Darstellung ON 11, beschlossen.

Gemäß § 67 Abs 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Einzelbewilligungs- verfahren gemäß § 46 Abs.1 ROG 2009

Ansuchen

keine

## Bebauungspläne

Einleitungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/38902/2011/003

Salzburg, 19. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Fleischereiverband Metzgerstraße 1/A1“ – Neuaufstellung; öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Metzgerstraße und Gerberstraße, KG Bergheim II**

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl Nr 88/2010), wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Fleischereiverband Metzgerstraße 1/A1“ im Bereich Metzgerstraße und Gerberstraße, KG Bergheim II, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 3.6.2011 bis einschließlich 1.7.2011 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/39359/2011/003

Salzburg, 19. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „WIFI – Julius-Raab-Platz 1/A1“ – Neuaufstellung; öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Julius-Raab-Platz 2, KG Salzburg**

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl Nr 88/2010), wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „WIFI – Julius-Raab-Platz 1/A1“ im Bereich Julius-Raab-Platz 2, KG Salzburg, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 3.6.2011 bis einschließlich 1.7.2011 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/58779/2008/024

Salzburg, 18. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Grundstufe „Aigen-Parsch 12/G1/N1 Neufangasse“ - 1. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Fadingerstraße 22, 24, 26 und 23, Gst. 260/76, 260/78, 260/100 (Teil), 260/7 (Teil), 260/101 (Teil) KG Aigen I**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 11.5.2011 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl Nr 88/2010), die 1. Änderung des Bebauungsplanes der

Grundstufe „Aigen-Parsch 12/G1 Neufanggasse“ im Bereich Fadingerstraße 22 bis 28, Gst. 260/76, 260/78, 260/100 (Teil), 260/7 (Teil), 260/101 (Teil) KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 16 („Aigen-Parsch 12/G1/N1 Neufanggasse“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Johann Peter Kopp

**Öffentliches Gut**  
Gemeingebrauch/  
(Ent-) Widmungen

Keine

**Sonstiges**

Magistrat Salzburg  
Zahl: 06/04/21290/2007/019

Salzburg, 16. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Öffentliche Straßenbeleuchtung; Feststellung des Preises einer durchschnittlichen Straßenbeleuchtungsanlage gem. § 3 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in einer Sitzung vom 11.05.2011 beschlossen:

Gemäß § 3 Abs. 2 des Anliegerleistungsgesetzes, LGBl. Nr. 77/1976, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 118/2009, wird der Preis einer durchschnittlichen Straßenbeleuchtungsanlage im Gemeindegebiet für die **ab 01.03.2011** errichteten Straßenbeleuchtungsanlagen per Längemeter mit **€ 165,48** festgestellt.

Für den Bürgermeister:  
Die Stadträtin:  
Mag. Claudia Schmidt

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/03/34850/2011/005

Salzburg, 11. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Parkgebührenverordnung 1990, Abänderung, 19. Novelle; Gebührenbefreiung für Elektrotankstellen**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 11. Mai 2011 beschlossen:

Die Parkgebührenverordnung der Stadt Salzburg (Parkgebührenverordnung 1990), Beschluss des Gemeinderates vom 4. April 1990, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7/1990 und Nr. 10/1990 (Druckfehlerberichtigung), zuletzt geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom 16. Dezember 2009, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 24/2009 (18. Novelle), wird mit Wirksamkeit ab 1. Juni 2011 abgeändert wie folgt:

Im § 1 (Abgabenausschreibung und Bestimmung des abgabepflichtigen Gebietes) wird nach der Wortfolge „für das Parken von mehrspurigen Kraftfahrzeugen“ der Halbsatz „, ausgenommen Elektrofahrzeuge für die Zeit eines Ladevorganges an einer Stromtankstelle,“ eingefügt.

Für den Bürgermeister:  
Mag. (FH) Axel Maurer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/03/34850/2011/006

Salzburg, 11. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Zuschlagsabgabe zur besonderen Ortstaxe**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 11. Mai 2011 beschlossen:

**Verordnung**  
über die Erhebung eines Zuschlages zur besonderen Ortstaxe

Abgabenausschreibung  
§ 1

Die Stadtgemeinde Salzburg schreibt gemäß § 1 Abs. 1 zweiter und dritter Satz Ortstaxengesetz 1992 LGBl. Nr. 62 i.d.F. LGBl. Nr. 25/2011 eine Zuschlagsabgabe zur besonderen Ortstaxe als ausschließliche Gemeindeabgabe aus. Die zur Regelung der besonderen Ortstaxe getroffenen Bestimmungen gelten auch für diese Gemeindeabgabe.

## Höhe der Abgabe

## § 2

Die Höhe der Zuschlagsabgabe wird gemäß § 4 Abs. 6 Ortstaxengesetz 1992 im Ausmaß von 30 % der besonderen Ortstaxe wie folgt festgelegt:

|  |          |
|--|----------|
| für Ferienwohnungen mit mehr als 80 m <sup>2</sup> mit                       | € 118,80 |
| für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m <sup>2</sup> bis 80 m <sup>2</sup> mit | € 92,40  |
| für Ferienwohnungen bis 40 m <sup>2</sup> mit                                | € 66,00  |
| für dauernd abgestellte Wohnwagen mit  | € 42,90  |

## Inkrafttreten, Übergangsbestimmungen

## § 3

Dieser Beschluss tritt am 1. Juli 2011 in Kraft.“

Für den Bürgermeister:  
Mag. (FH) Axel Maurer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/03/34850/2011/007

Salzburg, 11. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Besondere Ortstaxe;**  
**Abänderung bezüglich Wohnwagen**

## Verordnung

Aufgrund des § 4 Abs. 3 Ortstaxengesetz 1992, LGBl.Nr. 62/1992, zuletzt abgeändert durch LGBl.Nr. 25/2011 wird die Verordnung des Bürgermeisters über die Festsetzung der Höhe der besonderen Ortstaxe, Amtsblatt Nr. 24/2008, Seite 7 abgeändert wie folgt:

In der Ziffer 1. lit. d) für dauernd abgestellte Wohnwagen wird der Betrag „€ 198,-“ durch den Betrag „€ 143,-“ ersetzt.

Diese Verordnungsänderung tritt gemäß § 12 Abs. 13 Ortstaxengesetz 1992 rückwirkend am 1. Jänner 2011 in Kraft.

Der Bürgermeister:  
Dr. Heinz Schaden



**STADT : SALZBURG** Magistrat

## Servicecenter Bauen

Auerspergstraße 7  
Mo-Do 7.30-16, Fr 7.30-13Uhr  
Tel. 8072-3311

# Stellenausschreibung

Magistrat Salzburg  
Zahl: MD/02/21524/2011/007

Salzburg, 25. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Stellenausschreibung**

Unter den Bediensteten der Verwendungsgruppe A (Entlohnungsgruppe a) des Magistrates Salzburg wird die Planstelle der/des

**Amtsleiterin/Amtsleiters**  
**der Gebäudeverwaltung (Mag.Abt. 6/01)**

zur Besetzung ausgeschrieben.

Bewerberinnen/Bewerber für diese Planstelle müssen ein abgeschlossenes Studium an einer Technischen Universität, Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen, aufweisen und die Dienstprüfung für die Verwendungsgruppe A erfolgreich abgelegt haben. Mehrjährige Praxis im Bereich Planung, Projektmanagement und Bauabwicklung, gutes Kommunikations- und Sozialverhalten sowie teamorientiertes Handeln werden erwartet.

Bewerbungen sind bis **15.6.2011** an das Personalamt zu richten.

Die Stadt Salzburg empfiehlt aufgrund des Frauenförderungsplanes besonders Frauen, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen bevorzugt.



**STADT : SALZBURG**

# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 62, Folge 10/2011**

31. Mai 2011

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

## Öffentliche Ausschreibungen

*Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) abrufbar. Die Bekanntmachung unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.*

Magistrat Salzburg  
Zahl: 06/04/39608/2011/002

Salzburg, 24. Mai 2011

**Betrifft:**  
**Bürglsteinstraße 2011 – Generalsanierung**

Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**  
Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**  
Stadtgemeinde Salzburg  
(MA 6/04 - Straßen- und Brückenamt)

**Gegenstand der Leistung:**  
Bauftrag; Bürglsteinstraße 2011 – Generalsanierung

**Teilangebote zulässig:** Nein  
**Abänderungsangebote zulässig:** Nein  
**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVerG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**  
Juli bis September 2011

**Ausschreibungsunterlagen:**  
Verfügbar ab: 25.05.2011  
Kostenlos zum Herunterladen unter  
[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Ing. Ingmar Wild  
Ort: 5024 Salzburg, Faberstraße 11  
Tel: +43 662/8072 DW: 2629  
Fax: +43 662/8072-722057  
E-Mail: strassenamt@stadt-salzburg.at

**Vadium:** Höhe € 35.000,00

**Ablauf der Angebotsfrist:** Mittwoch, 8.6.2011, 09:00 Uhr

**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle  
Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 08.09.2011

**Angebotsöffnung:** Mittwoch, 8.6.2011 10:00 Uhr  
Stadtgemeinde Salzburg (MA 6/04 - Straßen- und Brückenamt) Faberstraße 11, 4.Stock - Besprechungszimmer. Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Michael Handl



«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg